

Hohe Sterblichkeitsrate in Ländern, die als „Covid-19-Impfstoff-Champions“ kategorisiert wurden. Geimpfte leiden unter einem erhöhten Mortalitätsrisiko im Vergleich zu Nicht-Geimpften

Daten zur Sterblichkeit in den am meisten geimpften Ländern. Vermehrte Krankenhausaufenthalte von Geimpften

Von [Gérard Delépine](#)
Globale Forschung, 30. September 2021



Seit Beginn der Gesundheitskrise behauptet die französische Regierung, eine frühzeitige Behandlung sei wirkungslos. Es hat unsere Freiheiten stark eingeschränkt, insbesondere bei ärztlichen Verschreibungen,[1] Es hat auch versprochen, dass die Impfung eine kollektive Immunität, das Ende der Krise und eine Rückkehr zum normalen Leben erreichen würde.

Doch das 18-monatige Scheitern dieser sogenannten „Gesundheitsstrategie“ basierend auf falschen Simulationen, unzähligen Lügen, nie eingehaltenen Versprechen sowie der Propaganda- und Angstkampagne ist unerträglich geworden.

Darauf folgte wiederum die **Erpressung der Zustimmung** zur Impfung durch regelrechte Erpressung, während gleichzeitig unsere Bewegungs- und Sozialfreiheit, unser Recht auf Arbeit und Freizeitaktivitäten eingeschränkt wurden.

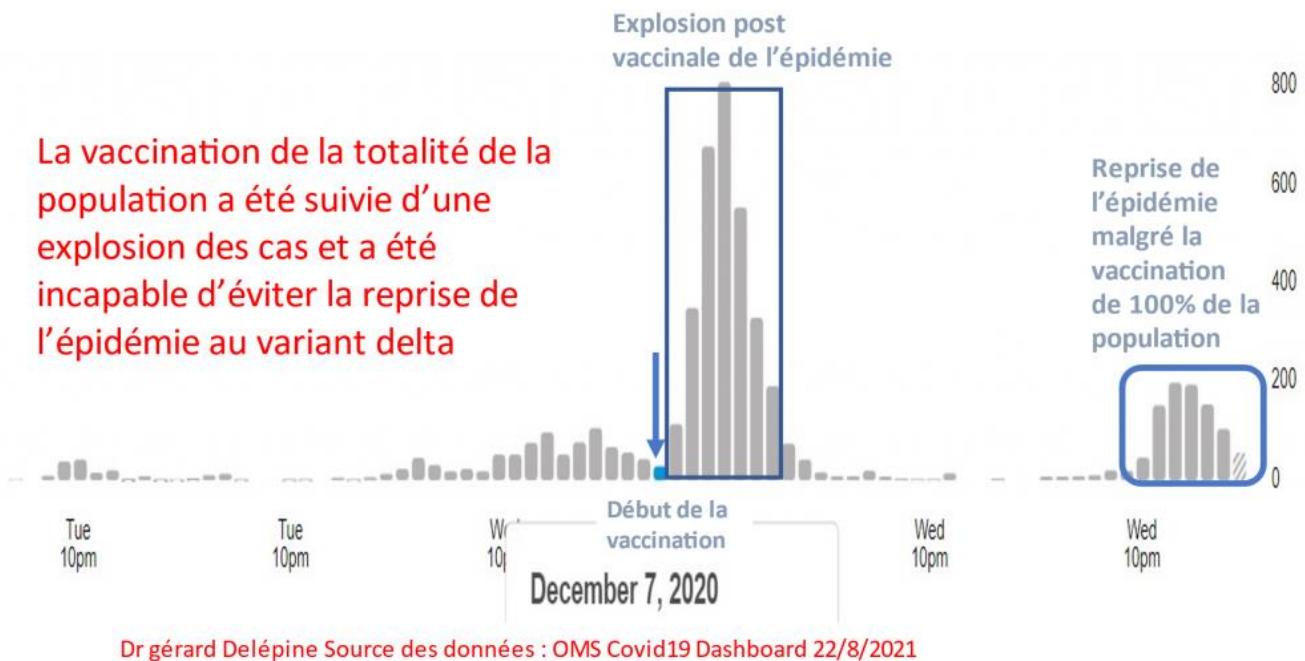
Sind die aktuellen Impfstoffe, die sie uns auferlegen wollen, wirksam?

Können sie zu einer kollektiven Immunität führen oder ist das nur ein Mythos? Um diese Frage zu beantworten, werden wir die aktuelle gesundheitliche Bewertung der am meisten geimpften Länder nach den Zahlen der Weltgesundheitsorganisation und den Kurven von [OurWorldinData](#) vornehmen. (Von Impfbeginn im Dezember 2020 bis 15. September 2021)

Rekordmortalität in Gibraltar, Champion der Astra Zeneca-Injektionen

Gibraltar (34.000 Einwohner) begann im Dezember 2020 mit der Impfung, als die Gesundheitsbehörde in diesem Land nur 1040 bestätigte Fälle und 5 Todesfälle zählte, die auf Covid19 zurückgeführt wurden. Nach einem sehr umfassenden Impfblitz, der eine Durchimpfungsrate von 115 % erreichte (die Impfung wurde auf viele spanische Besucher ausgedehnt), stieg die Zahl der Neuinfektionen um das Fünffache (auf 5314) und die Zahl der Todesfälle um das 19-fache. Die Zahl der Todesfälle stieg um das 19-Fache und erreichte 97, dh **2853 Todesfälle pro Million Einwohner, was einer der europäischen Sterberekorde ist**. Aber die Verantwortlichen für die Impfung bestreiten jeden kausalen Zusammenhang, ohne eine andere plausible Ätiologie vorzuschlagen. Und nach einigen Monaten der Ruhe setzte die Epidemie wieder ein und bestätigte, dass eine Durchimpfungsrate von 115 % nicht vor der Krankheit schützt .

Gibraltar 22/8/21 Evolution de l'épidémie

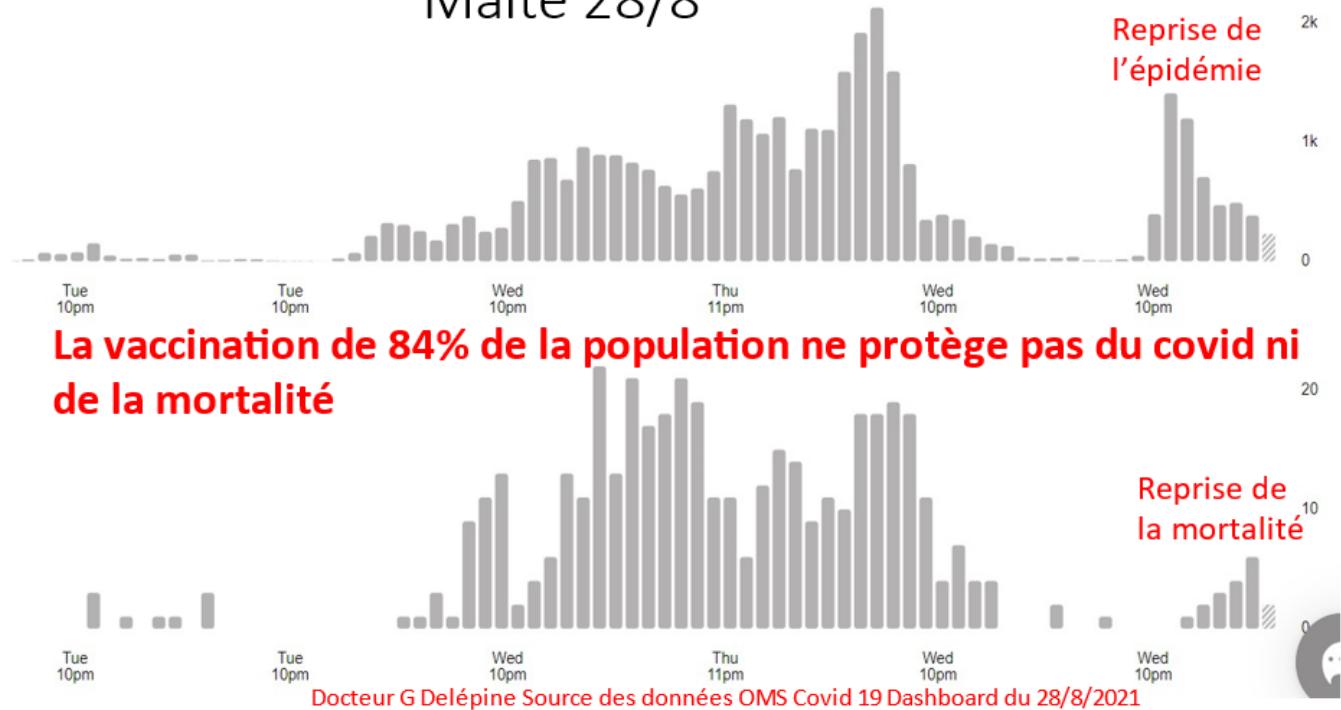


Malta: 84 % Durchimpfung, aber genauso wirkungslos

Malta ist einer der europäischen Champions der Pseudo-Impfstoffe: Auf dieser Insel mit 500.000 Einwohnern wurden fast 800.000 Impfdosen verabreicht, was mit einer Verzögerung von etwa 6 Monaten eine Durchimpfungsrate von fast 84% sicherstellte.

Doch seit Anfang Juli 2021 hat die Epidemie wieder begonnen und die schweren (tödlichen) Formen nehmen zu, was die Behörden dazu zwingt, anzuerkennen, dass Impfungen die Bevölkerung nicht schützen und Einschränkungen zu verhängen.

Malte 28/8



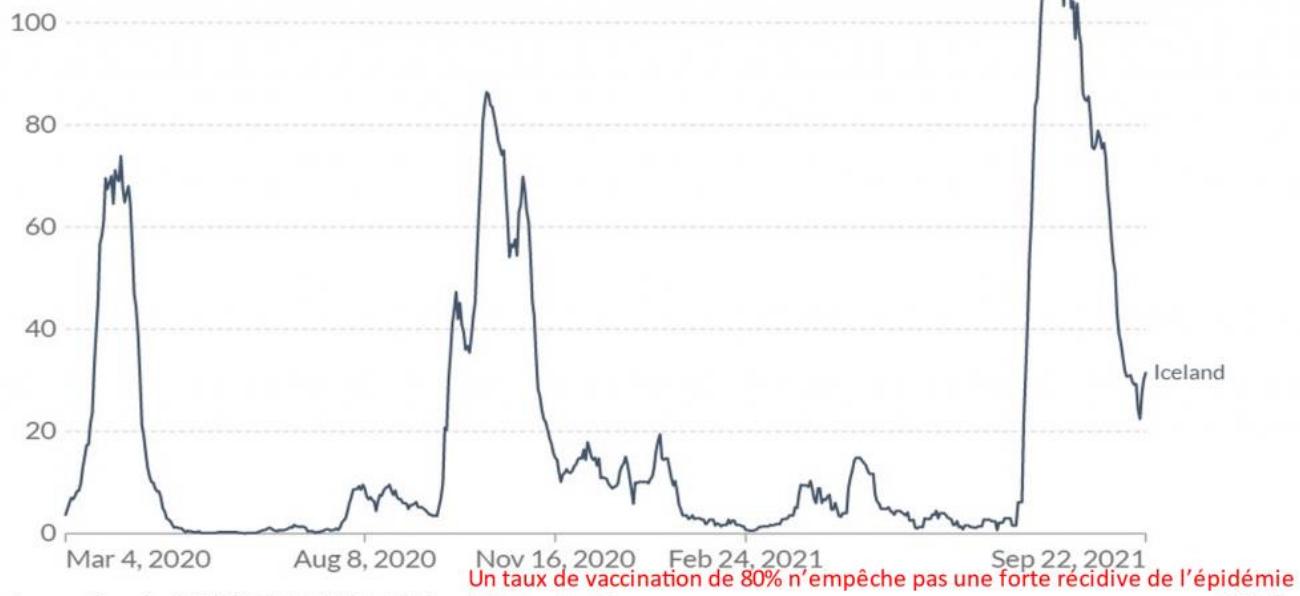
Auch hier beweist das Wiederauftreten der Epidemie in Bezug auf Fälle und Sterblichkeit, dass eine hohe Impfrate die Bevölkerung nicht schützt.

In Island glaubt man nicht mehr an Herdenimmunität

In diesem kleinen Land mit 360.000 Einwohnern sind mehr als 80 % primo-geimpft und 75 % haben einen vollständigen Impfzyklus. Aber bis Mitte Juli 2021 waren die täglichen Neuinfektionen von etwa 10 auf etwa 120 gestiegen, bevor sie sich auf einer höheren Rate als in der Zeit vor der Impfung stabilisierten. Dieses plötzliche Wiederauftreten überzeugte den Chefredakteur von der **Unmöglichkeit, durch Impfung eine kollektive Immunität zu erlangen. „Es ist ein Mythos“**, erklärte er öffentlich.

Echec de la vaccination en Islande

D'après l'épidémiologiste en chef de ce petit pays : *Obtenir l'immunité collective par la vaccination générale est hors d'atteinte*



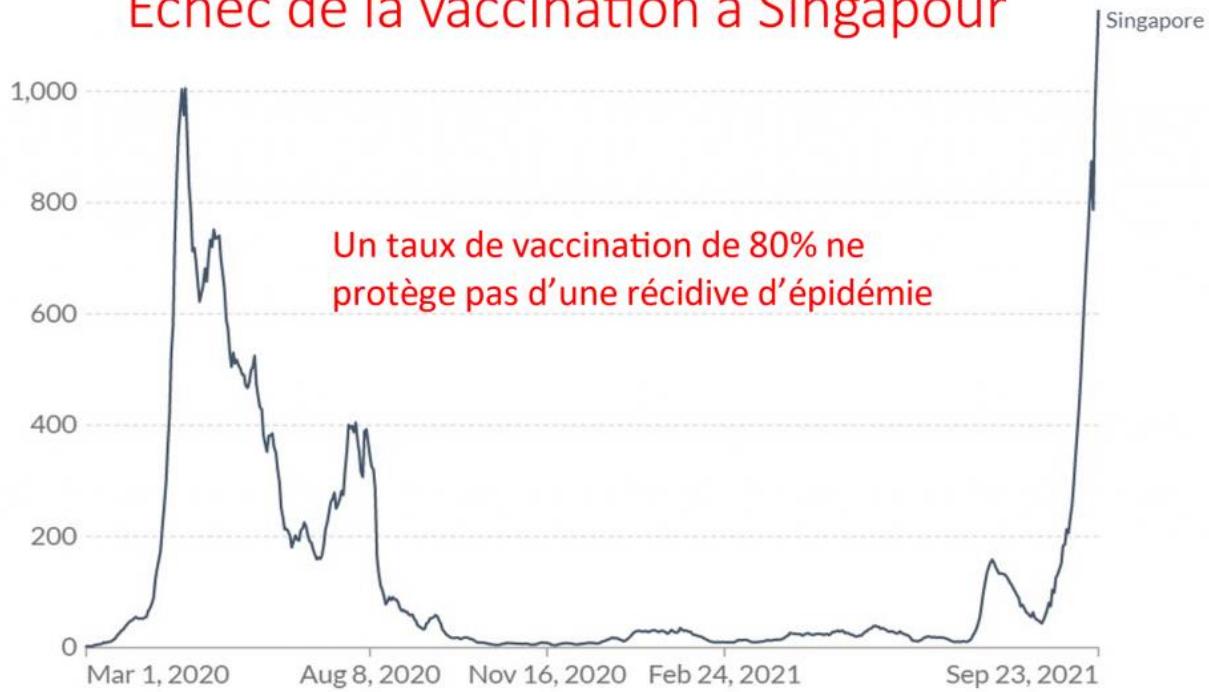
Belgien: Wiederauftreten der Krankheit trotz Impfung

In Belgien sind fast 75 % der Bevölkerung primo-geimpft. Und 65 % der Bevölkerung haben einen vollständigen Impfzyklus. Seit Ende Juni 2021 ist die Zahl der täglichen Neuinfektionen jedoch von weniger als 500 auf knapp 2000 gestiegen. Wie RTBF einräumt, reicht die aktuelle Impfung angesichts der Delta-Variante bei weitem nicht aus, um die Bevölkerung zu schützen.

Singapur gibt die Hoffnung auf „Zero Covid“ durch Impfstoffe auf

Dieses kleine Land ist außerdem hochgradig geimpft und fast 80 % der Bevölkerung haben mindestens eine Dosis erhalten. Aber seit dem 20. August 2021 muss sie sich einer exponentiellen Wiederaufnahme der Epidemie mit einem Anstieg der Fälle von etwa zehn im Juni auf mehr als 150 Ende Juli und 1246 Fälle am 24. September stellen.

Echec de la vaccination à Singapour

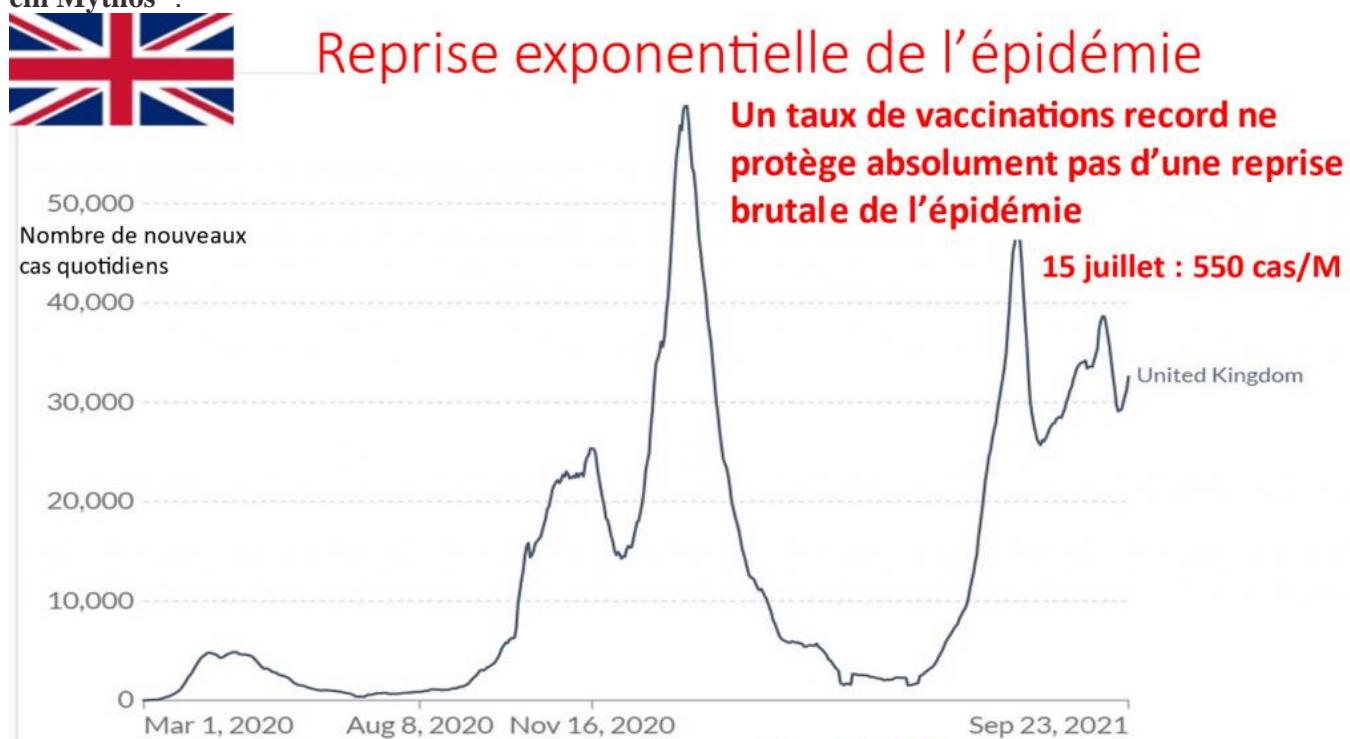


Dieses unkontrollierte Wiederauftreten der Krankheit trotz Impfung hat dazu geführt, dass die **Strategie der Ausrottung des Virus zugunsten eines Modells des „Lebens mit dem Virus“ aufgegeben wurde**, indem versucht wurde, die Krankheit „wie die Grippe“ zu behandeln.

In Großbritannien: Besorgniserregender Anstieg der Infektionen

Das Vereinigte Königreich ist Europameister der Astra Zeneca-Impfung, wobei mehr als 70 % der Bevölkerung zum ersten Mal geimpft wurden und 59 % mit einem vollständigen Impfplan. Diese hohe „Impfrate“ konnte eine Fallexplosion zu Beginn des Sommers mit bis zu 60.000 Neuerkrankungen pro Tag bis Mitte Juli nicht verhindern.

Angesichts dieser signifikanten Wiederaufnahme der Epidemie trotz Impfung räumte Andrew Pollard, Vertreter der Oxford Vaccine Group, vor dem Parlament ein: „Die kollektive Immunität durch Impfung ist ein Mythos“.



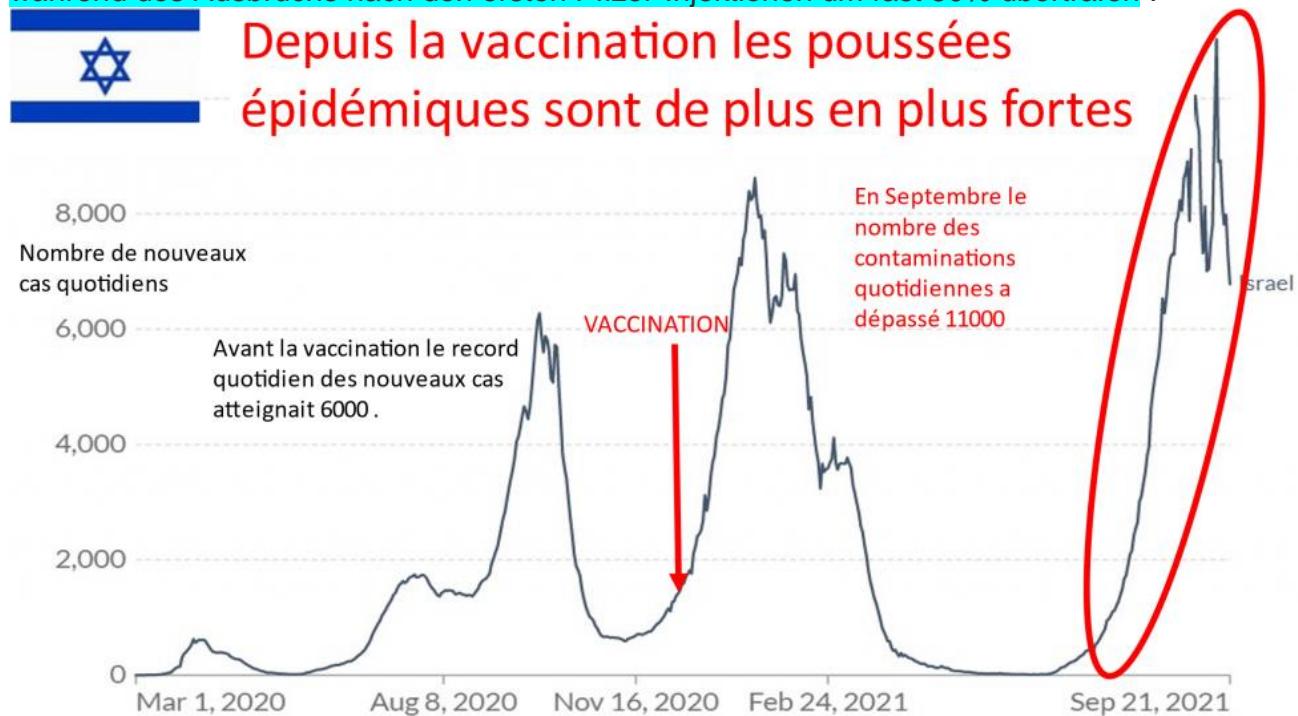
Diese Wiederaufnahme der Infektionen wurde von einer Wiederaufnahme von Krankenhausaufenthalten, schweren Fällen und Todesfällen begleitet. Laut dem offiziellen Bericht vom August[2] starben bei vollständig geimpften Patienten häufiger (679) als bei nicht geimpften Patienten (390), was die Hoffnungen auf eine schützende Wirkung des Impfstoffs auf die Sterblichkeit grausam negiert.

Nach Aufhebung der letzten sanitären Beschränkungen ging die Epidemie auf ein Niveau von weniger als 30.000 Fällen pro Tag zurück, während Anfang Juli Simulationen von Covid-Spezialisten bis zu 100.000 neue Fälle pro Tag vorhersagten, wenn die sanitären Maßnahmen aufgehoben würden.

Israel: Offensichtliche Katastrophe nach der Impfung von Beamten dementiert

Israel, Vorkämpfer der Pfizer-Injektion, einst überall als Beispiel für Wirksamkeit genannt, wird nun harsch an die Realität erinnert und ist jetzt das Modell für das Versagen von Impfstoffen.

70 % der Bevölkerung sind primo-geimpft, und fast 90 % der Risikopatienten haben einen vollständigen Impfzyklus. Aber die Epidemie hat sich seit Ende Juni stärker denn je erholt, und an einem Tag (14. September 2021) wurden mehr als 11.000 neue Fälle registriert, die die Spitzenwerte im Januar 2021 während des Ausbruchs nach den ersten Pfizer-Injektionen um fast 50% übertrafen.



Source : Données COVID-19 du CSSE de l'Université Johns Hopkins

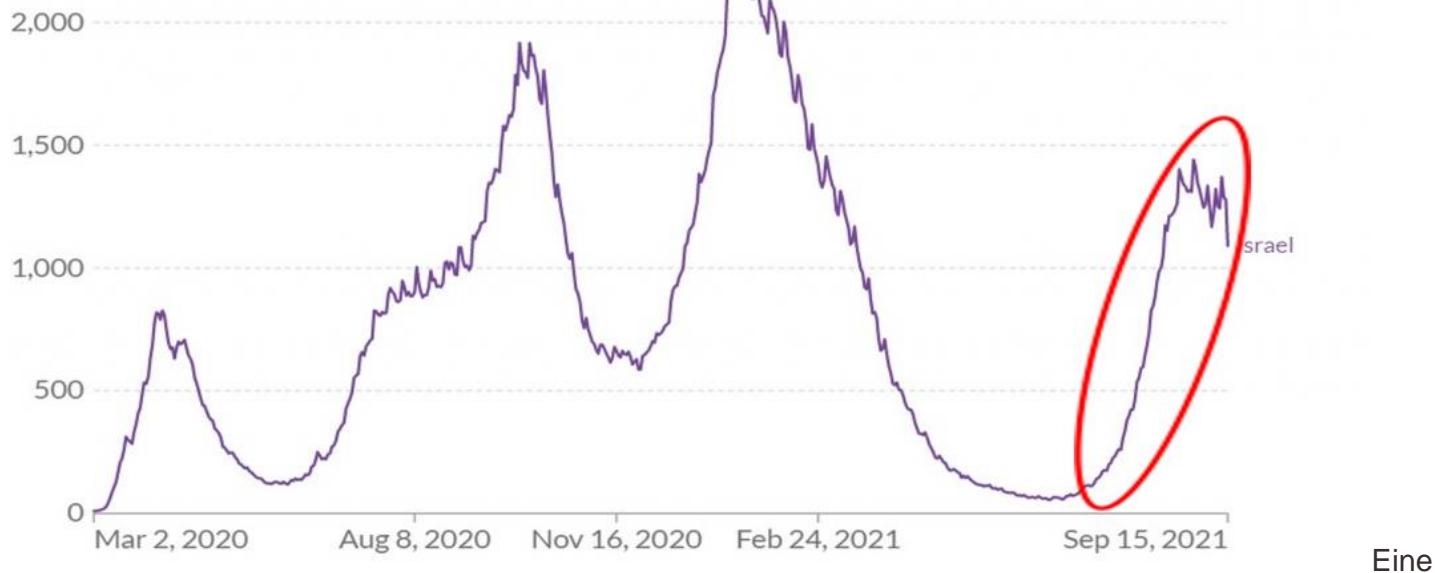
CC PAR

Diese Wiederaufnahme der Epidemie geht trotz der Pfizer-Injektionen mit einer Zunahme der Krankenhauseinweisungen einher, bei denen die Geimpften die Mehrheit der Krankenhauseinweisungen darstellen.



La vaccination n'évite pas les hospitalisations

Depuis juillet, le nombre d'hospitalisations augmente malgré une couverture vaccinale très élevée



Impfung schützt nicht vor schweren Formen der Krankheit oder vor dem Tod.



La vaccination ne prévient pas les formes graves



Source : Données COVID-19 du CSSE de l'Université Johns Hopkins

CC PAR

Ende Juli: 71% der 118 schwerkranken Israelis (schwer, kritisch) sind vollständig geimpft!

Dieser Anteil der geimpften Schwerkranken ist deutlich höher als der Anteil der vollständig Geimpften: 61 %. Zu behaupten, der Impfstoff schütze vor schweren Formen der Krankheit, wie der israelische Gesundheitsminister unvorsichtig erklärte, ist ein Fehler (oder Desinformation?).

Um ihre Fehler nicht einzugestehen, bestreitet die israelische Regierung dieses offensichtliche Versagen und schlägt weiterhin nur Impfungen als Lösung vor. Wie viele Todesfälle wird es noch dauern, bis es dem Beispiel Indiens oder Japans folgt und endlich eine frühzeitige Behandlung annimmt?

Schlussfolgerungen

Die derzeitigen Pseudo-Impfstoffe sind nicht wirksam genug. Sie verhindern nicht das Wiederauftreten der Epidemie, weder Krankenhausaufenthalte noch schwere Formen noch den Tod. In Israel und

Großbritannien, die den Impfstatus der Opfer angeben, **leiden Geimpfte im Vergleich zu Nicht-Geimpften an einem erhöhten Sterberisiko**.

Die Verfolgung einer reinen Impfpolitik führt in eine tödliche Sackgasse, während Länder, die offiziell eine frühzeitige Behandlung empfehlen (Indien) oder ihren Ärzten erlauben, diese zu verschreiben (Japan, Korea), viel besser abschneiden.

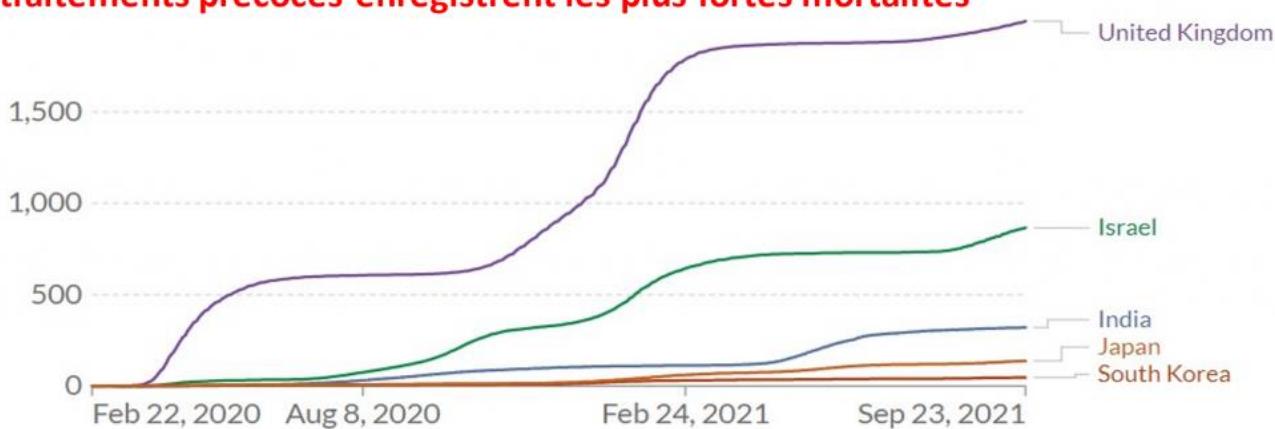
Nombre total de décès confirmés dus au COVID-19 par million de personnes

Les tests limités et les défis dans l'attribution de la cause du décès signifient que le nombre de décès confirmés peut ne pas être un décompte précis du nombre total réel de décès dus au COVID-19.

Les champions de la vaccination qui ont refusé les traitements précoce enregistrent les plus fortes mortalités



	15 sept. 2021
Royaume-Uni	1 978,90
Israël	847,80
Inde	318,59
Japon	134,81
Corée du Sud	46,51



Source : Johns Hopkins University CSSE COVID-19 Data – Dernière mise à jour le 24 septembre, 10h03 (heure de Londres)

Worauf warten unsere Gesundheitsbehörden, **um nicht mehr an falsche Simulationen** von Epidemiologen zu glauben, die zu eng mit Impfstofffirmen verbunden sind, um sich die **nachgewiesenen Fakten anzusehen** und ihre trügerische und schädliche Pro-Impfkampagne zu unterbrechen und eine frühzeitige Behandlung zu empfehlen ?

Das Fortbestehen des Verbots der Frühbehandlung durch behandelnde Ärzte führt zu einem Verlust von Chancen für viele Patienten und führt direkt in die Verantwortung der Regierung und insbesondere des Gesundheitsministers.

Dr. Gérard Delépine ist Onkologe und Statistiker

Übersetzt aus dem Französischen von Global Research.

Anmerkungen

[1] Zum ersten Mal seit 2500 Jahren...

[2] Besorgniserregende SARS-CoV-2-Varianten und in England untersuchte Varianten Technisches Briefing 21. August 2021 Public Health England Gateway-Nummer: GOV 9374 20. August 2021

Die Originalquelle dieses Artikels ist nouveau-monde.ca , veröffentlicht auf unserer französischsprachigen Website mondialisation.ca

Copyright © Dr. Gérard Delépine , nouveau-monde.ca , 2021

Quelle: <https://www.globalresearch.ca/high-recorded-mortality-in-countries-categorized-as-covid-19-vaccine-champions-increased-hospitalization/5757173>

20211005 DT (<https://stopreset.ch>)